

«Das ist ein Statement gegen Food-Waste»

WETZIKON Der Wetziker Koch David Geisser hat mit «Apéro Riche» ein neues Buch herausgegeben. Damit richtet er sich insbesondere an Jugendliche.

David Kilchör

David Geisser, weshalb haben Sie ein Buch über Apéro-Häppchen geschrieben?

David Geisser: Ich beschloss, nach den bisherigen Erfolgen, generell weiter Kochbücher zu schreiben. Dieses hat den Hintergedanken, die Jugendlichen bei ihren Kochbedürfnissen abzuholen. Wenn sie Besuch haben, wollen sie nicht zeitgleich noch in der Küche stehen. «Apéro Riche» zeigt Möglichkeiten von kreativen Kreationen auf, die man vorproduzieren kann.

Lesen Jugendliche Kochbücher?

Die Frage ist berechtigt. Aber meine Erfahrung ist, dass sie sehr wohl darauf anspringen. Sie gehen wohl nicht klassisch in den Buchladen und kaufen sich eins. Ich hatte kürzlich einen Kochkurs in einer Schule. Die Nachfrage nach meinen Büchern war danach so gross, dass die mitgebrachten Exemplare nicht ausreichten.

Wie haben Sie die Rezepte für «Apéro Riche» entwickelt?

Ich schaute, was es bereits gibt und modifizierte die Rezepte. Sei das der Gipfel, die Minipizza oder die Quiche. Ich kreierte aber auch ganz neue Sachen, die oft durchs Ausprobieren, also durch Zufall entstanden.



In seinem Wetziker Kochstudio kreierte David Geisser seine Rezepte.

Bild: zvg

Schliesslich gibts einige Klassiker wie das klassische Schoggi-Chüechli, das ich nicht wirklich neu erfinden konnte. Aber alles entspricht meinem eigenen Stil.

Sie behaupten im Untertitel des Buches, kleine Häppchen erhielten die Freundschaft. Ein Dreigänger würde das aber auch tun. Natürlich. Aber wie gesagt, war die Idee, die Koch- und Essbedürfnisse der Jugendlichen aufzufangen. Für sie ist der Dreigänger häufig keine Option. Natürlich ist das Buch aber für alle Generationen gedacht – die Rezepte kennen kein Alter.

Wie holen Sie die Jungen ab?

Da gibts viele Möglichkeiten. Ich habe meine Website neu gestaltet und werde bald einen eigenen Youtube-Kanal starten. Ich besuche auf Anfrage auch

Schulen oder Klassenlager. Solche Sachen mach ich allerdings nicht zwecks Vermarktung, sondern eher um die Jungen für die Esskultur zu sensibilisieren.

Besteht da Interesse?

Ich glaube schon. Es gibt allerdings eine Kluft: Ein Teil der Jungen setzt sich intensiv mit dem Essen auseinander, kocht viel, schaut auf die Herkunft und die ökologische Verträglichkeit der Zutaten, anderen ist das Essen total egal. Ich will beide erreichen.

Sie zeigen im Buch Stimmungsbilder eines Apéros mit Ihren Freunden. Sind die von Ihrem Elternhaus in Wetzikon?

Genau. Ich habe da eine Art Kochstudio, wo ich auch meine ganzen Kreationen ertüftele. Das ist aus vielerlei Hinsicht sinn-

voll. So bleibe ich in Kontakt mit meinen Eltern, auch wenn ich viel unterwegs bin. Zudem wird immer alles gegessen, was ich mache. Das ist auch ein Statement gegen Food-Waste – ein wichtiges Thema für mich.

David Geisser, «Apéro Riche – kleine Häppchen erhalten die Freundschaft», Werdverlag.ch

Verlosung

Drei signierte Bücher

David Geisser verlost drei signierte Bücher von «Apéro Riche». Um eines zu gewinnen, kann man eine Email an wettbewerb@zol.ch. Abholen kann man die Bücher am 25. November von 19 bis 22 Uhr an der Signierstunde im Kornladen Kempten.

DER NEUE VW-UP! JETZT PROBEFAHREN!

3. NOVEMBER

AFTERWORK-APÉRO

MIT UP!-PRÄSENTATION

✓ Nicht vergessen!

Apéro ab 18.00 Uhr
in der Evita Bar in Wetzikon

Evita®



VW UP!-KONVOI

31.10. – 5.11.

in der Autorama Wetzikon



autorama
wetzikon



Buchgrindelstrasse 21 · 8620 Wetzikon
Tel. 044 931 50 50 · www.autorama.ch